



ANFRAGE GEM. § 5 GESCHÄFTSORDNUNG

Absender:

Fraktion Hagen Aktiv in der BV Nord

Betreff:

Anfrage der Fraktion Hagen Aktiv
Sachstand Sanierung Eisenbahnbrücke Seestraße

Beratungsfolge:

22.06.2016 Bezirksvertretung Hagen-Nord

Anfragetext:

Siehe Anlage

Siehe Anlage

Fraktion Hagen Aktiv in Hagen Nord · Rathausstraße 11 · 58095 Hagen



Herrn
Bezirksbürgermeister
Heinz-Dieter Kohaupt
Bezirksverwaltungsstelle Boele
Schwerter Straße 168
58099 Hagen

Rathausstraße 11
58095 Hagen

Tel.: 02331/207-5529
E-Mail: fraktion@fraktion-hagen-aktiv.de

Hagen, 09. Juni 2016

Anfrage: Sachstand Sanierung Eisenbahnbrücke Seestraße

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister Kohaupt,

bitte nehmen Sie gemäß § 5 GeschO den folgenden Vorschlag zur Tagesordnung für die Sitzung der BV Nord am 22.06.2016 auf.

Sachverhalt:

Die Sanierung der Eisenbahnbrücke an der Seestraße ist immer noch nicht abgeschlossen, obwohl das Bauwerk planmäßig bereits im Dezember 2015 hätte fertig gestellt werden sollen. Zuletzt war berichtet worden, dass es zu einem Rechtsstreit zwischen dem Auftraggeber WBH und der bauausführenden Firma kommen könne, Ausgang/Ende ungewiss. Aktuell ist die Brücke nicht befahrbar, lediglich Fußgänger können sie benutzen. Allerdings war vor der Veranstaltung Triathlon Hagen am 22.05.2016 bereits eine Teilasphaltierung erfolgt. Nun beginnen in vier Wochen die Sommerferien und da steht zu befürchten, dass es in der Umgebung des Freibades zu Verkehrsproblemen kommen wird, weil die Badegäste auf den Umweg entlang der Wohnbebauung ausweichen werden.

Vor diesem Hintergrund ergeben sich folgende Fragen:

- 1. Ist bereits ein neuer Auftragnehmer mit der Vornahme der weiteren Arbeiten beauftragt worden?**
- 2. Gibt es eine neue zeitliche Zielvorgabe, wann die Fertigstellung der Brücke frühestens/spätestens erfolgt sein soll?**
- 3. Gefährdet ein möglicher Rechtsstreit mit dem ursprünglichen Auftragnehmer den Kostenplan für das Bauprojekt?**
- 4. Besteht die Möglichkeit, für die Dauer der Sommerferien (sofern dann keine Bauarbeiten stattfinden) die gesamte Fläche der Brücke zu asphaltieren, um Bussen die Überfahrt zu ermöglichen und Verkehrsproblemen vorzubeugen?**

Die Verwaltung wird um einen ausführlichen Sachstandsbericht gebeten.

Mit freundlichen Grüßen

Jochen Löher
(Fraktionsvorsitzender Hagen Aktiv BV Nord)